Und was sagte eigentlich ...

... der 2+4-Vertrag von 1990:

Artikel 2: "Die Regierungen der Bundesrepublik Deutschland und der Deutschen Demokratischen Republik bekräftigen ihre Erklärungen, daß von deutschem Boden nur Frieden ausgehen wird." ...

https://www.bpb.de/themen/deutsche-einheit/zwei-plusvier-vertrag/

... der ukrainischer Vize-Außenminister Andrij Melnyk am 25.1.2023, nach der deutschen Zusage von Panzerlieferungen:

"Die jüngste Entscheidung, uns endlich Schützenpanzer zu liefern, soll nur der erste Tabubruch sein, um die ukrainische Armee unverzüglich mit sämtlichen Waffensystemen auszustatten, und zwar ohne jegliche rote Linien. Es geht um all die sofort lieferbaren schweren Waffen wie Kampfpanzer, Kampfflugzeuge, Kampfdrohnen, Kriegsschiffe, U-Boote, ballistische Raketen. Diesen Schritt müsste man schon morgen auf den Weg bringen."

https://www.rnd.de/politik/waffenlieferungen-an-ukrainemelnyk-fordert-auch-kampfjets-kriegsschiffe-und-u-boote-HXDBXN7CNVF47HWMWNTAYKOY6I.html

... der russische Botschafter in Deutschland, Sergej Netschajew, zur Entscheidung der Bundesregierung, Leopard-2-Panzer an die Ukraine zu liefern:

"... Diese äußerst gefährliche Entscheidung hebt den Konflikt auf eine neue Konfrontationsstufe und widerspricht Behauptungen deutscher Politiker, die Bundesrepublik wolle sich in den Konflikt nicht verwickeln lassen ...

... Diese Entscheidung macht das restliche gegenseitige Vertrauen zunichte, fügt den deutschrussischen Beziehungen, deren Zustand ohnehin bedauernswürdig ist, einen irreparablen Schaden zu und lässt auf absehbare Zeit an ihrer Normalisierung zweifeln."

https://russische-botschaft.ru/de/2023/01/25/kommentardes-russischen-botschafters-in-deutschland-sergejnetschajew-zur-entscheidung-der-bundesregierung-leopard-2-panzer-an-die-ukraine-zu-liefern/

WAFFENLIEFERUNGEN? NICHT MIT UNS!



Ein Plädoyer für den Frieden





Die Partei die Basis setzt sich dafür ein, dass Deutschland den Status der Neutralität bekommt und sich zu einem block- und bündnisfreien Land erklärt.

Dazu gehört für uns, dass die Bundeswehr, gemäß dem Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland, zu einer reinen **Defensiv-Armee zur Landesverteidigung** umgerüstet wird. Wir sind dagegen, dass der Bundeswehr 100 Milliarden Euro als Sondervermögen zur Verfügung gestellt werden. **Deutschland soll aus der NATO austreten.**

Friede und Sicherheit

die Basis steht für eine aktive Friedenspolitik, denn ohne Frieden gibt es keine Sicherheit.

Die **Diplomatie** muss stets **Vorrang vor Kriegsvorbereitungen** haben. Das Militär löst keine Konflikte.

Im Fall von Interessenskonflikten müssen gleiche Maßstäbe für alle Sicherheitspartner gelten und die Regeln der Vereinten Nationen sowie des übrigen Völkerrechts angewandt werden.

Dabei hat die **Menschenwürde immer Vorrang** vor wirtschaftlichen und sonstigen Interessen, auch wenn diese gleichzeitig nicht vernachlässigt werden dürfen.

Von deutschem Boden darf NIE WIEDER KRIEG ausgehen! WILLY BRANDT

Wir fordern eine **Verpflichtung zur Friedenswahrung** sowie eine dahingehende Ergänzung des Strafgesetzbuchs, dass friedenstörende Handlungen unter Strafe gestellt werden müssen im Sinne von Artikel 26 des Grundgesetzes.

Die **Verantwortlichen in Bundeswehr und Parlament** müssen für die Einhaltung aller Gesetze und Gerichtsurteile **persönlich haftbar** gemacht werden können.

die**Basis** ist gegen jegliche Form von Geheimarmeen und Geheimverträgen, die den Frieden gefährden können. Stattdessen muss die **uneingeschränkte parlamentarische Kontrolle** aller Maßnahmen sichergestellt werden.

Ebenfalls im Sinne von Artikel 26 des Grundgesetzes muss auch die Mitwirkung an Angriffskriegen – sei es im Rahmen der NATO oder anderen Koalitionen – sowohl direkt durch die Bundeswehr, als auch z. B. durch Medien verhindert werden. Hierzu zählt auch, dass die Konstruktion und mediale Verbreitung falscher Kriegsgründe sowie Kriegspropaganda wirksam unterbunden werden müssen. Es darf keinerlei Maßnahmen zu Lasten der Sicherheit anderer geben.

die**Basis** ist gegen eine weitere Ausweitung der NATO. Stattdessen stehen wir für eine Ächtung aller ABC-Massenvernichtungswaffen und für einen Beitritt zum Atomwaffenverbotsvertrag.

WIR WOLLTEN DOCH NIE WIEDER KRIEG!

IIII die Basis

Souveräne Staaten erhalten

Die Umsetzung des **Subsidiaritätsprinzips** in der EU soll Vorrang haben, d. h. dass Aufgaben wenn möglich immer von der untersten Ebene einer Hierarchie gelöst werden, und dass die Eigenständigkeit der Mitgliedsstaaten erhalten bleibt.

Die Souveränität der Staaten muss geachtet und die unterschiedlichen Standpunkte und Werte der Länder respektiert werden. Auch eine Verlagerung nationaler Kompetenzen auf transnationale, teils private Institutionen, wie die Weltgesundheitsorganisation (WHO), der Internationale Währungsfonds (IWF), das Weltwirtschaftsforum (WEF) oder auch mittels Freihandelsabkommen wie CETA, schließen wir aus.

Die EU soll in ihrer bestehenden Form durch den Europarat ersetzt werden, der als einziges legitimes Gremium alle Länder Europas in einem friedlichen Zusammenschluss vereint. Damit schaffen wir ein **Europa der souveränen Nationalstaaten**, die sich auf die Europäische Menschenrechtskonvention verständigt haben.

die **Basis** ist zudem gegen Grenzschließungen zwischen den EU-Ländern, auch in Krisen- oder "Pandemiezeiten".

Aus dem Wahlprogramm 2023 von dieBasis Bayern